

Anhang
zum Jahresabschluss 2014
des Amtes Kappeln-Land

Inhaltsverzeichnis

Der Anhang zum Jahresabschluss enthält Ausführungen zu

A.	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
1.	Allgemeines	3
2.	Aktiva	3
2.1.	Anlagevermögen	3
2.1.2.	Sachanlagen	3
2.2.	Umlaufvermögen	3
2.2.2.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3
3.	Passiva	4
3.1.	Eigenkapital	4
3.2.	Sonderposten	4
3.2.2.	Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen	4
3.4.	Verbindlichkeiten	4
3.4.5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4
3.4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4
B.	Anlagenspiegel	4
C.	Forderungsspiegel	5
D.	Verbindlichkeitspiegel	5
E.	Übertragene Haushaltsermächtigungen	6
1.	Übertragene Aufwendungen nach § 23 Abs.1 GemHVO-Doppik	6
2.	Übertragene Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik	6
3.	Übertragene Einzahlungen	6
F.	Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände	6

A. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Abweichungen hiervon im Einzelfall

1. Allgemeines

- 1.1.** Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Anwendung des § 44 der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) und den Bestimmungen des § 95m der Gemeindeordnung (GO) aufgestellt. Im Anhang sind gemäß § 51 Abs.1 GemHVO-Doppik die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben und so zu erläutern, dass sachverständige Dritte sie beurteilen können.
- 1.2.** Die Bilanzierung der seit dem 01.01.2010 beschafften oder erstellten Anlagegüter erfolgte durchgängig zu Anschaffungs- und Herstellungskosten gem. § 41 GemHVO-Doppik. Abnutzbare Anlagegüter wurden entsprechend ihrer Nutzungsdauer um die planmäßige, lineare Abschreibung verringert.
- 1.3.** Die Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände richtet sich nach den Verwaltungsvorschriften über Abschreibungen von abnutzbaren Vermögensgegenständen des Anlagevermögens der Gemeinden vom 08.01.2014 (Amtsblatt S. 38).
- 1.4.** In diesem Anhang werden nur die Bilanzpositionen erläutert, die sich gegenüber der Vorjahresbilanz verändert haben. Für die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung wird auf die Ausführungen im Lagebericht verwiesen.

2. Aktiva

2.1. Anlagevermögen

2.1.2. Sachanlagen

2.1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Stand zum 31.12.2013	1.821,59 €
Zugang Meldegerät und Fernseher (Feuerwehr)	832,06 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>470,01 €</u>
Stand zum 31.12.2014	2.183,64 €

2.1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Stand zum 31.12.2013	142,80 €
<u>Abschreibungen</u>	<u>47,60 €</u>
Stand zum 31.12.2014	95,20 €

2.2. Umlaufvermögen

Im Umlaufvermögen des Amtes Kappeln-Land sind folgende Veränderungen eingetreten:

2.2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Zum 31.12.2014 hat das Amt Kappeln-Land Forderungen aus Mahngebühren und Säumniszuschläge in Höhe von	184,45 EUR,
Sonderparkberechtigungen	60,00 EUR.

Als sonstiger Vermögensgegenstand ist der Geldbestand auf dem Girokonto der Stadt Kappeln, der gem. Tagesabschluss des Verwaltungsgemeinschaftskontos zum 31.12.2014 dem Amt Kappeln-Land zuzurechnen ist, erfasst worden. 61.051,75 EUR.

Summe 61.296,20 EUR

Eine Wertberichtigung der Forderungen war nach inhaltlicher Prüfung nicht erforderlich.
 Siehe hierzu den Forderungsspiegel auf Seite 5.

3. Passiva

3.1. Eigenkapital

Das Eigenkapital ergibt sich aus der Verminderung des Bestandes der Aktivseite der Bilanz um die Positionen 2 bis 5 der Passivseite der Bilanz. Das Eigenkapital des Amtes Kappeln-Land in der Schlussbilanzbilanz 2014 setzt sich wie folgt zusammen:

Allgemeine Rücklage	57.431,23 EUR
Sonderrücklage	0,00 EUR
Ergebnisrücklage	1.320,15 EUR
Vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00 EUR
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-18,06 EUR
Summe	58.733,32 EUR

Die Position Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag bildet die Situation des abzuschließenden Haushaltsjahres 2014 ab.

3.2. Sonderposten

3.2.2. Sonderposten für aufzulösende Zuweisung

Stand zum 31.12.2013	168,00 €
<u>Auflösungen der gewährten Zuweisungen</u>	<u>-56,00 €</u>
Stand zum 31.12.2014	112,00 €

3.4. Verbindlichkeiten

3.4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.2014 beinhalten offene Rechnungen für die Überwachung des ruhenden Verkehrs, die Telefonrechnung der Feuerwehr, Leistungen nach dem SGB II an den Kreis, Erstattungen für die Aktivregion und die Abrechnung der Sitzungsgelder.

Insgesamt **7.492,08 €**

3.4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Als Verbindlichkeit aus Transferleistungen ist die Abrechnung der Überwachung des ruhenden Verkehrs mit der Stadt Arnis erfasst.

Insgesamt **1.339,69 €**

Siehe hierzu auch den Verbindlichkeitspiegel auf Seite 5.

B. Anlagenspiegel

Der Anlagenspiegel liegt in Papierform gegliedert nach Anlagengruppen vor.

C. Forderungsspiegel

1 ²	Art der Forderung ¹	Gesamtbetrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
	2	3	4	5	6	8
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	60,00	60,00	0,00	0,00	0,00
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	184,45	184,45	0,00	0,00	256,25
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	61.051,75	61.051,75	0,00	0,00	56.971,23
	Summe	61.296,20	61.296,20	0,00	0,00	57.227,48

D. Verbindlichkeitspiegel

1 ²	Art der Verbindlichkeit ¹	Gesamtbetrag des Haushalts- jahres in EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
	2	3	4	5	6	8
30	4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.1. von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.2. vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321-	4.2.3. vom privaten Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35	4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.492,08	7.492,08	0,00	0,00	2.238,68
36	4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.339,69	1.339,69	0,00	0,00	1.635,86
37	4.7. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	500,00
	Summe	8.831,77	8.831,77	0,00	0,00	4.374,54
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schulden der Sondervermögen ³ mit Sonderrechnung					
	- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

E. Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen

1. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Es wurden keine Aufwendungen von 2014 nach 2015 übertragen.

2. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Produktkonto	Bezeichnung	HH-Ansatz	Deckungskreis ÜPI / API / Reste Vorjahr	gebucht	Verfügbar	Übertrag Folgejahr
12600.783100	Erwerb bewegl. Sachen	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00
						0,00
Gesamt						1.000,00

3. Übersicht über die übertragenen Einzahlungen

Es wurden keine Einzahlungen von 2014 nach 2015 übertragen.

F. Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände

Name	Stamm- kapital	Anteil an der Gemeinde am Stammkapital			Gewinnabführung (+)			Jahres- ergebnis ¹
					Verlustabdeckung (-)			
					Umlagen (-)			
	in TEUR	in TEUR	%	Vorvor- jahr in TEUR	Vorjahr in TEUR	Haushaltsjahr in TEUR	in TEUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	
I. Sondervermögen				0	0	0		
II. Zweckverbände								
III. Gesellschaften								
1) WiREG SL-FL GmbH	102,75	0,30		-1,23	-1,23	-1,07	-1,07	
2) Ostseefjord Schlei GmbH	72,00	1,50		-3,77	-3,77	-2,60	-2,60	
				0	0	0		
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO				0	0	0		
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ				0	0	0		
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen				0	0	0		

Kappeln,

**Amt Kappeln-Land
Der Amtsvorsteher**

Kugler